



Regierungsratsbeschluss vom 27. Juni 2023

Kantonale Volksinitiative "Basel baut Zukunft"

P201006

Motion René Brigger und Konsorten betreffend Definition preisgünstiger Wohnungsbau und Schaffung der gesetzlichen Grundlagen für Bebauungspläne; Überweisung als Anzug

P215511

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
2. Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, die Kantonale Initiative «Basel baut Zukunft» zusammen mit einem Gegenvorschlag dem Stimmvolk mit der Empfehlung auf Ablehnung der Initiative und Zustimmung zum Gegenvorschlag zu unterbreiten. Sollte das Initiativbegehren zurückgezogen werden, so wären die im Gegenvorschlag enthaltenen Änderungen des Bau- und Planungsgesetzes sowie des Gesetzes über die Wohnraumförderung dem fakultativen Referendum zu unterstellen und nochmals zu publizieren.

Begründung

Die Kantonale Initiative «Basel baut Zukunft» fordert, dass ein Anteil von 50 Prozent am Gesamtbestand der nutzbaren Bruttogeschossfläche pro Bebauungsplan für gemeinnützige Wohnbauträger vorbehalten wird. Der Regierungsrat befürwortet die Förderung des gemeinnützigen Wohnraums, ist aber der Ansicht, dass sich die Entwicklung der Transformationsareale mit einer Annahme der Initiative deutlich verzögern oder in eine unerwünschte Richtung entwickeln könnte. Nach Prüfung verschiedener Varianten eines möglichen Gegenvorschlags erachtet er einen Anteil von einem Drittel als angemessenen Anteil gemeinnützigen Wohnraums. Zur Gewährleistung dauerhaft tiefer Nettomietzinse hat die Vermietung in Kostenmiete und unter Beachtung von Anlagekostenlimiten zu erfolgen.

